

Der purpurne Weg

Die erste Künstlerliste für den »Purple Path« im Chemnitzer Kulturhauptstadtjahr 2025 steht. Sie umfasse 46 künstlerische Positionen, darunter 22 von Frauen, sagte Kurator Alexander Ochs der *dpa*. Dazu gehören Arbeiten international erfolgreicher Künstler und Künstlerinnen, die an Ausstellungen wie der Documenta und der Biennale von Venedig teilgenommen haben, junge aufstrebende Künstler ebenso wie Bildhauer aus der Region. Tony Cragg, James Turrell, Leiko Ikemura und Monika Sosnowska zählen dazu und auch Osmar Osten, Jan Kummer und Via Lewandowsky. Der »Purple Path« ist ein Kunst- und Skulpturenpfad, der 2025 Chemnitz mit der Region verbinden soll. Daran beteiligen sich fast 40 Gemeinden im Umland. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/463293.spektakelkultur-der-purpurne-weg.html>